

Aktuelle Handlungsfelder für Betriebsräte Eingruppierung | Mobiles Arbeiten | Aus- und Weiterbildung

Die Digitalisierung verändert die meisten Tätigkeiten in den Genossenschaftsbanken und somit auch das Handlungsfeld der Betriebsräte. Neben vielen Chancen ergeben sich aber auch Risiken und Fallstricke. Zu Themen wie Eingruppierung, mobiles Arbeiten sowie Aus- und Fortbildung existieren in der genossenschaftlichen Bankengruppe eine Vielzahl betrieblicher Praxen und Regelungen.

Beim diesjährigen Geno-Forum soll im Praxis-Check zusammengetragen werden, was sich wie wo bewährt hat und wohin nach Meinung der Teilnehmenden die Reise gehen soll.

- Wie wird angesichts der aktuellen Tätigkeiten in den Banken eingruppiert und wie gehen die Betriebsräte damit um?
- Welche Konsequenzen hat mobiles Arbeiten für Betriebsräte bezüglich der Arbeitszeitregelungen oder des Gesundheitsschutzes?
- Welche Erfordernisse stellen sich angesichts der Digitalisierung an Aus-, Fort- und Weiterbildung?

Im bewährten Mix aus Vorträgen von Expertinnen und Experten, Diskussionen mit den Vortragenden sowie Vertiefung in Arbeitsgruppen sollen auf dem Geno-Forum Ideen und Handlungsoptionen für die eigene Betriebsratsarbeit mitgenommen werden.

Programm:

Dienstag, 11. September 2018

ab 11:30 Uhr	Anreise und Ausgabe der Tagungsunterlagen
12:30 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Anne Janoczek Vorsitzende des ver.di-Bundesfachgruppenausschusses Genossenschaftsbanken Dr. Franziska Bruder Gewerkschaftssekretärin im ver.di-Bundesfachbereich Finanzdienstleistungen

- 14:00 Uhr **Die Eingruppierungsbestimmungen des Geno-Tarifvertrags und ihre Anwendung unter den Einflüssen fortschreitender Digitalisierung und Standardisierung**
 Wie geht tarifkonforme Eingruppierung?
 Was tun als Betriebsrat – Beschäftigte – ver.di?
 Claudia Eggert-Lehmann
 Training – Teamentwicklung – Coaching
 Spezialistin für Entgeltsysteme
- Vortrag mit anschließender Diskussion**
- 15:45 Uhr **„Mobiles Arbeiten im Kontext neuer Arbeitswelten“**
 Sonja Albers
 Bereichsleiterin Personal Union Investment
- Vortrag mit anschließender Diskussion**
- 17:15 Uhr **Resümee und Abschluss des ersten Tages**
- 19:00 Uhr **Gemeinsames Grillen und Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch**

Mittwoch, 12. September 2018

- 09:00 Uhr **Gemeinsamer Start in den Tag**
- 09:30 Uhr **Tarifliche und betriebliche Regelungen in der Finanzdienstleistungsbranche unter besonderer Berücksichtigung von Aus- und Fortbildung auf dem Prüfstand: Wo stehen die Genossenschaftsbanken?**
 Christoph Meister
 ver.di-Fachbereichsleiter Finanzdienstleistungen
- Vortrag mit anschließender Diskussion**
- 11:00 Uhr **„Mobiles Arbeiten zwischen Selbst- und Fremdsteuerung“**
 Dr. Gerlinde Vogl
 Forschungsprojekt prentimo: präventionsorientierte Gestaltung mobiler Arbeit (gefördert vom BMBF), Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- Vortrag mit anschließender Diskussion**
- 14:00–17:00 Uhr **Kleingruppenforen zu den Themen:**
- Eingruppierung
 - Mobile Arbeit
 - Aus- und Fortbildung
 - Rolle des Betriebsrats: Umsetzungsschritte
- Die Teilnehmer/-innen haben die Möglichkeit zwei Foren zu besuchen.
- 17:00 Uhr **Resümee und Abschluss des zweiten Tages**
- 19:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

Donnerstag, 13. September 2018

- 09:00 Uhr **Gemeinsamer Start in den Tag**
- 09:20 Uhr **Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der
Kleingruppenforen**
- 10:45 Uhr **Genossenschaftsbanken im Umbruch – Vorstellung der
Auswertung der Universität Jena, Institut für Soziologie, einer
Beschäftigtenbefragung in Genossenschaftsbanken zu den
Veränderungen in ihrem Arbeitsumfeld und ihren
Arbeitszeitvorstellungen**
Anne Janoczek
VR-Bank Westmünsterland und Vorsitzende des ver.di-Bundes-
fachgruppenausschusses Genossenschaftsbanken
Dr. Franziska Bruder
Gewerkschaftssekretärin im ver.di-Bundesfachbereich Finanz-
dienstleistungen
- Vortrag mit anschließender Diskussion**
- 11:50 Uhr **Ziel erreicht?
Transfer in den eigenen Arbeitsalltag**
- 12:15 Uhr **Fazit und Verabschiedung**
- 12:30 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

Tagungshinweise

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 645,00 € (gem. § 4Nr. 22a UstG umsatzsteuerbefreit) und wird von ver.di Bildung + Beratung Gem. GmbH ca. 14 Tage vor der Veranstaltung in Rechnung gestellt.

Tagungsstätte

HOTEL FREIZEIT IN
Dransfelder Str. 3
37079 Göttingen
Fon 0551 9001-0
www.freizeit-in.de

Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Zusätzlich zur Tagungsgebühr entstehen Kosten für Unterkunft und Verpflegung in der Tagungsstätte. Sie betragen 451,60 € (inkl. MwSt.) und werden von der Tagungsstätte direkt mit Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber abgerechnet.

Freistellung und Kostenübernahme

Die Freistellung und Kostenübernahme für diese Tagung erfolgen gem. § 37 Abs. 6 BetrVG in Verbindung mit § 40 Abs. 1 BetrVG sowie § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVG in Verbindung mit § 65 Abs. 1 i.V.m. § 40 Abs. 1 BetrVG.

Anmeldung

Bitte verwenden Sie den beigefügten Vordruck. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung.

Anmeldeschluss

23. Juli 2018

Weitere Informationen

ver.di Bildung + Beratung Gem. GmbH
Bundesweite Seminare + Tagungen
Köpenicker Str. 31
10179 Berlin

Ihre Ansprechpartnerin

Annette Risau
Fon 030 263 9989-14
E-Mail risau@bb.verdi-bub.de

Sitz der Gesellschaft:
ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH, Mörsenbroicher Weg 200, 40470 Düsseldorf
Geschäftsführung: Hans-Christian Trostmann, Ralf Wilde; Aufsichtsratsvorsitz: Christoph Meister
Amtsgericht Düsseldorf HRB 1210, FA Düsseldorf-Nord, S t.-Nr. 105/5895/0512
Bankverbindung: Sparkasse Düsseldorf, IBAN DE90300501101005915754, BIC DUSSEDDXXX